



ZEICHENERKLÄRUNG

FESTSETZUNGEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- MI MISCHGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- 0.4 GRUNDFLÄCHENZAHL
- 0.8 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- I ZAHl DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTMASS)
- II SIEHE TEXTLICHE FESTSETZUNGEN PUNKT 6.

BAUWEISE UND BAUGRENZEN

- BAUGRENZE
- ABWEICHENDE BAUWEISE - SIEHE TEXTLICHE FESTSETZUNGEN PUNKT 6
- OFFENE BAUWEISE
- AUSSCHLIESSLICH GARAGEN ZULÄSSIG
- VERKEHRSFLÄCHEN
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE VORLÄUFIGE 1. DURCHFÜHRUNGSSTUFE
- FUSSWEG

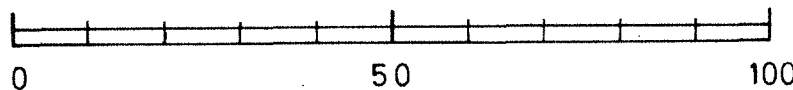
SONSTIGE DARSTELLUNGEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

HINWEISE

- VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- FUSSWEG
- FAHRBAHNBEGRENZUNG
- FAHRBAHN

1:1000



Stadt Hanau
Bebauungsplan 54

ZWISCHEN KRONPRINZEN- UND LANDSTRASSE

Zu dieser Planzeichnung gehören textliche Festsetzungen und Hinweise.
Gesetzliche Grundlage für den Bebauungsplan sind das Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18. 8. 76 und die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 26. 11. 68.

- Das Verm.- und Liegenschaftsamt der Stadt Hanau (Vermessungsdienststelle nach § 8 (1) Nr. 3 Hess. Katastergesetz) stellte die Planunterlage auf der Grundlage der Flurkarte her.
Hanau, 2.9.1981
gez. FELTES
Vermessungsdirektor
- Die Stadtverordnetenversammlung beschloß die Planaufstellung nach § 2 (1) BBauG
am 5. 11. 1973
- Der Aufstellungsbeschluß wurde nach § 2 (1) BBauG bekanntgemacht
am 3. 12. 1973
- Die Stadtverordnetenversammlung beschloß den Planentwurf und seine öffentl. Auslegung nach § 2 a (6) BBauG
am 17. 5. 1976
- Die öffentliche Auslegung wurde nach § 2 a (6) BBauG bekanntgemacht
am 8. 6. 1976
- Der Planentwurf wurde nach § 2a (6) BBauG öffentlich ausgelegt
am 30. 5. 1980
vom 15. 6. 1976 bis 15. 7. 1976
vom 9. 6. 1980 bis 10. 7. 1980
am 9. 3. 1981
- Die Stadtverordnetenversammlung beschloß den Plan nach § 10 BBauG als Satzung

HANAU, 11.9.1981 (Siegel)

gez. NIEDENTHAL
Vermessungsobererrat

8. Genehmigungsvermerk nach § 11 BBauG

Genehmigt mit Verfügung vom 27. Nov. 1981
Az.: V 4-61 d 12/01-
Darmstadt, den 27. Nov. 1981
Der Regierungspräsident
Im Auftrage:
gez. Hensel

(Siegel)

9. Die Genehmigung des Bebauungsplanes wurde nach § 12 BBauG bekanntgemacht. Der Bebauungsplan wurde damit rechtsverbindlich

HANAU, 12.1.1982

am 19.12.1981
am 20.12.1981
gez. NIEDENTHAL
Vermessungsobererrat

Entwurf: 61 Stadtplanungsamt

Datum 5.77 gezeichnet
17.11.80 geändert V6